

SICHERHEITSDATENBLATT



1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Produktname: Holzlasur 2000
Verwendung des Produktes: Industrielle Oberflächenbeschichtung für Holz
Hersteller: KIELHORN UG
Hagenweg 2e
37081 Göttingen
Deutschland
Tel: (+49) 551-820 82 57
Fax: (+49) 551-820 82 58
www.kielhorn-imex.de
info@kielhorn-imex.de

Notrufnummer der zuständigen öffentlichen Stelle: (+49) 030-19240

2. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen nicht als gefährlich eingestuft. Enthält Kobald(2+)-2-ethylhexanat, 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Erste Hilfe Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt: Gründlich mit Seife und Wasser abwaschen, dann einfetten. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und den Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Hinweise für den Arzt: Kopfschmerz, Benommenheit, Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit

4. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Substanzen, die eine Gesundheits – oder Umweltgefahr gemäß der Auslegung der Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG darstellen oder denen ein Arbeitsplatzgrenzwert zugeordnet wurde.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nummer	%	Nummer	Einstufung
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	64742-48-9	25-50	265-150-3	Xn, R65 (1)(2) R66
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere	64742-82-1	10-25	265-185-4	Xn, R65 (1) R66
Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut				

(1) Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

(2) Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwert

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel:

Empfohlen: alkoholbeständiger Schaum, CO₂, Pulver.

Nicht zu verwenden:

Wasserstrahl

Besondere Gefahren:

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen. Ein geeignetes Atemschutzgerät kann erforderlich sein. Dem Feuer ausgesetzte geschlossene Behälter mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Abflüsse oder Wasserwege gelangen lassen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Massnahmen:

Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen vermeiden. Schutzvorschriften beachten. Ausgetretenes Material mit unbrennbaren Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den öffentlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben

Umweltschutzmassnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen, oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Reinigungsmethoden:

Vorzugsweise mit Reinigungsmitteln säubern. Den Gebrauch von Lösemitteln vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich entlang dem Boden ausbreiten. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatz-Grenzwerte vermeiden. Das Produkte nur an Orten verwenden, wo kein offenes Feuer und andere Zündquellen vorhanden sind. Elektrische Geräte gemäss den entsprechenden Standards schützen.

Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Kein funkenerzeugendes Werkzeug verwenden. Behälter dicht geschlossen halten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Das Einatmen von Staub, Partikel, Sprühnebel oder Nebel, welche von der Anwendung dieser Zubereitung stammen, vermeiden.

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen.

8. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	flüssig
Flammpunkt:	62 °C
Dichte:	0,87g/cm ³
Explosionsgrenzen:	Unterer Wert: 0,6 % Oberer Wert: 7%

9. Toxikologische Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung vorhanden. Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen nicht als gefährlich eingestuft.

Die Einwirkung von Lösemitteldämpfen oberhalb des Arbeitsplatz-Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber und Nieren und des zentralen Nervensystems.

Längerer oder wiederholter Kontakt des Produktes mit der Haut kann ein Entfetten der Haut verursachen. Spritzer in die Augen können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

10. Umweltbezogene Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung vorhanden.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und als nicht umweltgefährlich eingestuft.

11. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Bei der Entsorgung sind alle relevanten Bestimmungen zu beachten.

12. Angaben zum Transport

UN-Nummer:	nicht unterstellt
Frachtpapiername:	-
ADR/RID Klasse:	nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	-
IMDG-Klasse:	nicht unterstellt
Meeresschadstoff:	nein
ICAO/IATA-Klassifizierung:	nicht unterstellt

13. Rechtsvorschriften

EU-Verordnungen: Das Produkt ist gemäß der Gefahrstoffverordnung nicht als gefährlich eingestuft.

Zusätzliche Warnhinweise: Enthält Kobald(2+) -2-ethylhexanat, 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erforderlich.

14. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.